

CLASSIFICATION SECRET/CONTROL - U.S. OFFICIALS ONLY

CENTRAL INTELLIGENCE AGENCY

REPORT NO. [REDACTED]

25X1A

INFORMATION REPORT

CD NO.

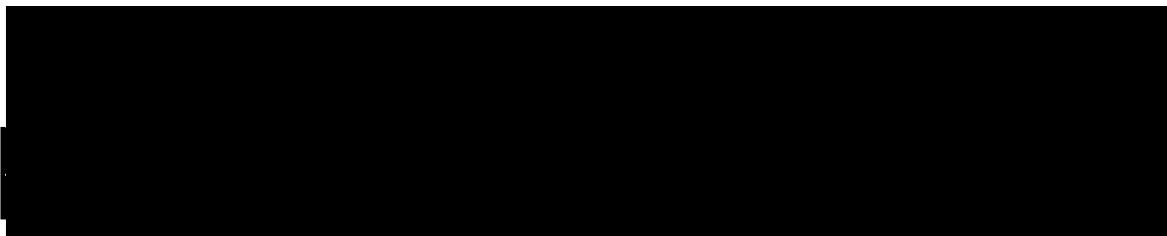
COUNTRY Germany (Russian Zone) DATE DISTR. 29 May 1950

SUBJECT Development of Mobile Communications Equipment NO. OF PAGES

PLACE ACQUIRED [REDACTED] NO. OF ENCLS. 3
(LISTED BELOW) (25 photostats)

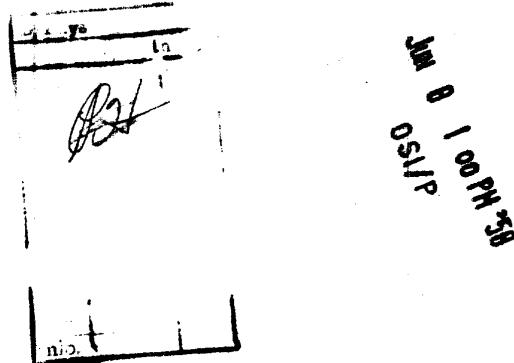
25X1C

DATE OF INFO ACQUIRED SUPPLEMENT TO REPORT NO. 25X1X



- SOURCE *nak*
1. The attached photostated report appears to contain interesting information on mobile transmitting and communications equipment with which experiments are being carried out in the Russian Zone.
 2. This report is sent to you for retention in the belief that it may be of interest.

THIS DOCUMENT HAS BEEN ATTACHED.
DO NOT DETACH



CLASSIFICATION SECRET/CONTROL - U.S. OFFICIALS ONLY

STATE	NAVY	X NSRB	DISTRIBUTION								
ARMY	X AIR	X CSI X									

App

2-5

Kadoburg, den 9.1.1950

Bericht

Über die Streckenprüfung mit den RDS-1-Stationen

Mr. 1, 16 u. 18 am 3. u. 7. 1. 1950

Auskunft:

Es sollte bewiesen werden, ob es möglich ist, daß mehrere vorhandene Fernschreinmaschinen (F. 35 u. Bandet) gleichzeitig über eine Beleistungsstrecke mit einer oder mehreren Relaisstellen einsatzfrei arbeiten können.
Da es aus technischen Gründen nicht möglich war, auf dem Gelände des Sachsenwerkes Kadoburg und auf dem Gelände des Steinbergs für diese Versuche jeweils mehr als 2 Antennen aufzurichten, wurden die Versuche so durchgeführt worden, daß die Fernschreiberimpulse die Strecke nur in einer Richtung durchliefen; da ein Gegenschreibverkehr vor nicht möglich war. Es konnte nur in einer Richtung Empfangen und gesendet werden. Wegen Personalmangels wäre ein Gegenschreibverkehr ebenfalls nicht möglich gewesen. Durch diese Versuche sollte auch nur bewiesen werden, daß es möglich ist, mit mehreren Fernschreiberstationen gleichzeitig ohne gegenseitige Beeinflussung über eine längere Strecke mit einer oder mehreren Relaisstellen einsatzfrei zu schreiben, wie sie die folgenden Versuchsbücher zeigen auch gelungen ist.

Empfängerstrecke:

Kadoburg-Steinberg, Abstand 12 km (Luftlinie)

1. Versuch:

Übertragung von Fernschreibermaschinen-Zeichen auf einer einfachen Beleistungsstrecke mit einer Relaisstelle. Hergestellt mittels zweier RDS-1-Stationen und einem Spezialfernzeichwagen mit dem Bandet-Gerät.

a) Aufbau der Beleistungsstrecke mit einer Relaisstelle.

Zu diesem Zwecke wurden am 3.1.50 ein RDS-1-Wagen mit 2 RDS-Antennen als doppelter Endstelle in Kadoburg und ein weiterer RDS-1-Wagen auf dem Steinberg als Relaisstelle aufgebaut. In dem einges. Mr. 18 (Standort Kadoburg) arbeiteten beide RDS-Stationen gleichzeitig als je eine Endstelle und waren jeweils mit die Sender- oder Empfängerseite der RDS-Geräte geschaltet.

Ap

002

- 2 -

b) Beschreibung der Schaltung

Erste Endstelle, Tagen Nr. 16

In den KMG-Kanal 22 wurde das eingeschaltete FT3-Gerät über den Verteiler vierstrahlig angeschlossen und an die Kanäle des FT3-Gerätes über den Verteiler die Fernschreibmaschinen ST 35 und das Radiot-Sortir. Die Fernschreibräume durchliefen über den Verteiler die Sandseite des FT3-Gerätes, von wo wieder über den Verteiler zur Sandseite des KMG-M-Kanals, von dort über den Verteiler auf den Sender der RVO-Station I. Diese strahlte in Richtung Steinberg. Relaisstelle Steinberg, Tagen Nr. 1

Hier wurde die Energie mit dem Empfänger der RVO-Station I aufgenommen und über den Verteiler auf den Sender der RVO-Station II gegeben, der wieder in Richtung Radeberg strahlte.

Zweite Endstelle, Tagen Nr. 16

Die Strahlen vom Sender Steinberg wurden vom Empfänger der RVO-Station II aufgenommen und über den Verteiler zum KMG-Gestell gegeben. Von Empfänger des KMG-Gestelles Kanal 32 gelangten die Fernschreibsignale über den Verteiler zur Empfangsseite des FT3-Gerätes und von hier wieder zu den Verteilern und von da auf die dazugehörigen Fernschreibmaschinen.

Das Bild Nr. 1 veranschaulicht nochmals den Aufbau der Dezimeter-Verbindung im Prinzip allerdings ohne dass der T 100 eingeschaltet wurde.

c) Ergebnis:

c) Die Fernschreibmaschinen ST 35 und Radiot arbeiteten einwandfrei.

d) Versuch:

Übertragung von Fernschreibmaschinen-Zeichen auf einer Leinwandstrecke mit mehreren Relaisstellen, wobei eine Relaisstelle als Knotenstationen und eine Fernschreibmaschine dort anzuschließen ist. Diese im Knotenamt ungeschlossene Fernschreibmaschine ST 35 soll mit der gleichen Type auf der einzelnen Endstelle ausspielen.

a) Aufbau der Dezimeter-Verbindung mit mehreren Relaisstellen und einem Knotenamt. Am 7.1.1950 wurde eine Dezimeterverbindung über mehrere Relaisstellen (mit 3 FT3-I-Tagen (Nr. 1, 17, 21)) hergestellt. Durch Verzicht auf Decameterverkehr wurde er möglich, das mit nur 3 Tagen die Fernschreibräume zwischen die Versuchsstrecke viermal durchlaufen mussten. Diese mit einer Dezimeterverbindung mit 3 Relaisstellen eingeschaltete und übertragen wird die mittlere Relaisstelle als Knotenamt bezeichnet und es war möglich von dieser Relaisstelle zu einer Endstelle Fernschreitverkehr durchzuführen. Der T 100 (als vorläufige Endstelle) war auf dem Tisch, und der T 100 (als Endstelle) sowie der T 100 (als dritte Endstelle) waren im Rahmen aufgestellt.

Approved

CIA-RDP83-00415R005300050002

- 3 -

b) Beschreibung der Schaltung:

Erste Endstelle, Wagen Nr. 10

Eine Fernschreinmaschine ST 35 wurde über den Verteiler auf den Kanal 1 des PTJ-Gerätes geschaltet, ebenso das Rundf.-Gerät auf Kanal 3. Von PTJ-Gerät gelangten die Impulse wiederum über den Verteiler auf das KRS-Gerät Kanal 3 2, von da über den Verteiler zum Sender der RVG-Station I. Dieser strahlte nach den Steinberg.

Zweite Endstelle, Wagen Nr. 1

Der Empfänger der RVG-Station I empfing die Energie und gab sie über den Verteiler auf den Sender der RVG-Station II, der nach Adlersberg zurück strahlte.

Zweite Endstelle und Knotenpunkt, Wagen Nr. 16

Hier wurde die Energie vom Empfänger der RVG-Station I aufgenommen und über den Verteiler zum Sender der RVG-Station II geleitet. Dazu diente über auch ein Teil der durchgeschleiften Frequenz über den Verteiler zum Verteiler zum KRS-Gerät Kanal 3 2 gegeben. Von da gelangten wiederum die Leichen über den Verteiler zur Empfangsseite des PTJ-Gerätes und von da weiter über den Verteiler zur Fernschreinmaschine ST 35.

Die zum Sender der RVG-Station II weitergeleitete Leistung wurde wiederum zum Steinberg gestrahlt.

Dritte Endstelle, Wagen Nr. 1

Vom Empfänger der RVG-Station II wurde die Energie aufgenommen, über den Verteiler zur RVG-Station I geworfen, wo er die Leichen nach Adlersberg zurück strahlte.

Zweite Endstelle, Wagen Nr. 10

hier wurden die Leichen vom Empfänger der RVG-Station II aufgenommen und über den Verteiler an das KRS-Gerät Kanal 3 2 weiterleitete. Von diesem Verteiler und von diesem weiter zur Empfangsseite des PTJ-Gerätes, an welches das Rundf.-Gerät empfangsseitig über den Verteiler angeschlossen ist. Bild 2 ist der Aufbau der oben geschilderten Leistungsverteilung unter den Endstellen als Prinzipiellschaltung dargestellt. Der Leistungswert steht nicht wegen der Verteiler nicht mitgezeichnet. Der Leistungswert steht nicht wegen der Verteiler nicht mitgezeichnet.

- 4 -

b) Ergebnis

Der Fernschreibverkehr über die gesuchte Verbindung, also von Endstelle zu Endstelle und gleichzeitig vom Knotenamt zu Knotenamt war gut möglich. Auf den Kanal I des RTJ-Sekretärs wurden abgerücktische empfangen, die nach Auftrennen der beiden RTJ-Kanäle II und III einwandfrei auf Streckenwagenen infolge angekündigter Rangordnung der RSD-Kanäle aufzuhängen waren. Das Zuschalten des Knotenamtes (Vorsteher mit RSD und RTJ) in die Relaisverbindung des Wagens Nr. 16 hatte keinen Einfluss auf die empfangenen Zeichen an den Endstellen.

Pn-Labor

Außemontage

Baden-Baden, den 16. 1.

Bericht

Über die Entwicklung der Ausstattung fahrbarer Richtverbindungsstationen.

1.) Aufgaben und Entwicklung der verschiedenen RVS-Agententypen

a) Aufgaben

Es sollten fahrbare Stationen gebaut werden, mit denen es möglich ist, Deimeter-Richtverbindungen für mehrere Telefonie- und Fernschreibkanäle herzustellen. Dabei wurden folgende Bedingungen gestellt:

Schneller An- und Abbau der Verbindung muß möglich sein. Die Zuverlässigkeit muß dem heutigen Stand entsprechen, wie sie auch von stationären Leitstelle- und Trägerfrequenzgeräten erreicht werden kann. Die Stationen müssen bestimmten Temperatur- und Feuchtigkeitsinflüssen sowie Schall- und Störsprudlungen auf längere Zeit standhalten. Die elektrischen Verbindungen zu den Wagen haben über Stecker zu erfolgen, damit die Geräte leicht ausgetauscht bzw. die gesamte Geräteeinrichtung auch außerhalb der Wagen betriebsmäßig umgebaut werden kann. Die Wagen sollen für Betankung und Speisung von Triebstoffaggregaten geeignet sein. Außerdem soll eine unabhängige Notbeleuchtung mit Akkusepeisung mit da-gehtriger Ladegerätung eingebaut werden. Mittels einer Kraftstromleitung soll es möglich sein, die einzelnen Verteiler- und Zählerstellen sowie die gesamte Speisung auf Aggregat- oder Wechselstrom zu erhalten. Die Speiseleitung und der Ladestrom der Akkuleideinrichtung müssen jedoch ohne besondere Hilfsmittel kontrolliert werden können. Für die Versorgung der Wagen sind die bisher vom Werk gebauten und benutzten Relais- und Trägerfrequenzgeräte sowie Leitgesteine zu verwenden und Sparsamkeitserwägungen möglichst zu vermeiden. Die Fahrzeuge, erforderliches Ladegerät und Werkzeug sind möglichst in den Wagen unterzubringen.

b) Agententypen

RDS 1 Panzerberg-Station mit 2 SY 902 und 4 AG-Kanälen (-1, -2 und -3, -5).

Über einen Verteiler ist es möglich, je eine RVS-Station auf die Kanäle zu schalten (Endstellenabschaltung) oder die beiden RVS-Geräte als Relaisstelle zu verwenden und außerdem die sogenannte Relaisstelle als Knotenamt zu benutzen, um aus einer bestehenden Verbindung 1 oder mehrere KM-Kanäle abzweigen zu können. Außerdem ist ein unselbstt. Gerät vorhanden (PTU) um gleichzeitig in Fernschreibstationen einen S-Kanal zu verarbeiten. Platz für 2 Fernschreiberstationen eines S-Kanals ist vorgesehen.

Fahrbarre Station mit einem inneren unteren Bildschirm, der zu einer Anzahl von 4 Kanälen mit einer Mittelstelle mit 5 Kanälen verbindet. Dies ist eine 2-Kanal-Mittelstelle. Unterstein erhält die Wagen 2 und 3 Mittelstelle. Jedes mit 3 Fernschreibsystemen einen 16-Kanal Belegung zu können. Diese Station kann als Endstelle (RDS 3 oder 4) oder als Endstelle für 16 Kanäle an eine RÜ-2-Station, die als Endstelle einer Leitungsverbindung fungiert, angeschlossen werden. Sie hat aber auch die Möglichkeit, direkt alle Trägerfrequenzstellen zur mehrfachen Ausnutzung von Freizeitprogrammen oder Kabelverbindungen verbindet zu werden.

RDS 3 Fahrbare Station mit maximal je 16-Kanälen ($A_1 = A_2$ und $B_1 = B_2$) sowie 2 PTG-Geräten. Verbindungs möglichkeit ähnlich RDS 2.

RDS 4 Fahrbare Station hat 2 beidseitig angebrachte zur Freigabe der Wagen RDS 1 - 3. Besteckswaage. Abstand zwischen 50 m-mast, auf dem getrennt drehbar befestigen konstrukt. Jede Antenne mit sende- und empfang. Tagfunkpol. Substanz sind in Wagen zwei Kombi-Aggregate gleicher Ausführung wie in RDS 4 sowie erforderliches Verspannungsmaterial untergebracht. Auf Spezialtrommeln sind vier 50 m-Antennenkabel montiert.

2a) Verstellung der Innen-Verkleidung und erforderliche Montagearbeiten

a) Fahrgestell und Karosserie

Die Fahrgestelle mit fertiger Karosserie wurden angeliefert, wobei die Karosseriabgl. der Anbringung von Fenstern, Versteifungen und Spannen sowie Ausführung der Inneneinrichtung vorgen. nach unseren Angaben erfolgte.

b) Innenausbau eingearbeitet

In den Wagen 1 wurden die normalen AVG-YOF-Berlite in einem Spezialschwinggestell und ebenso die dazugehörigen Lüfteschwüle aus Spezialschwingrahmen eingebaut, und 2 Densi-Telefonate (Modell: 7912) untergebracht.

c) Raumauswicklungen

Die Kraftschalttafeln sind eine Spezialentwicklung und wurden für die Wagen RDS 1-3 ziemlich vereinheitlicht. Sie unterscheiden sich nur durch die verschiedenen Bezeichnungen ihrer Komponenten. Die Kraftschalttafel von RDS 4 ist etwas anders aufgebaut, sie entspricht jedoch in den Hauptteilen den anderen Tafeln. Die Bedienung ist ebenfalls für diese RDS-Wagen entwickelt und sind für alle Wagen gleich.

Dasselbe gilt für die Raumauswicklungen. Das PTG-Gerät für die Nutzung von 3 Fernschreibsystemen auf Belegung nur eine 16-Kanäle werden neu entwickelt. Für RDS-1-Wagen als Einzelgestell und für

RDS 3 Fahrbares Station mit einer Wappkabine im Mittelteil, 4x4, ohne Motor und Getriebe. Es sind 2 RDS-Kanäle, außerdem erhält dieser Wagen 2 FTS-Kanäle, die jeweils mit 3 Fernschreibgeräten einen gemeinsamen Verbindungsraum besitzen. Diese Station kann als Einheit (Motor 1 oder 2) oder als Einheit mit 16 km/h an eine RDS-Station, die als Einheit eine Leistungsteuerungseinheit erhielt, angeschlossen werden, ist aber auch möglich, während der Transportfrequenz alle zur nachfahrenden ausbildung von Freileitungskreise oder Fahrbahnverbindungen vorbereitet zu werden.

RDS 3 Fahrbares Station mit zwölf je 1 m²-Kanälen ($n_1 = 1$ und $n_2 = 5$) sowie 2 FTS-Geräte. Verbindungs-gleichheit ähnlich RDS 1.

RDS 4 Fahrbares Station mit 2 Beiwagengruben zur Beladung der Wagen RDS 1. Motor-Getriebe-Einheit mit auf dem Dach über dem 10 m-Mast, so dass es getrennt anhänger- und fahrbares Fahrzeug angeschaut wird. Jede Station hält Benz- und Lpg. Zapfs. (oltipol). Zudem sind in Wagen zwei Bensin-Aggregate gleicher Ausführung wie in RDS 4 sowie erforderliches Verspannungsmaterial untergebracht. Auf Spezialtrommeln sind vier 50 m-Antennenkabel montiert.

2.) Konstruktion des Fahrzeugs und erforderliche Ausstattungen

a) Fahrzeugeile und Karosserie

Die Fahrzeugeile mit fertiger Karosserie wurden angeliefert, dabei die Karosserien bzgl. der Anordnung von Fenstern, Versteifungen und Spannen sowie Ausführung der Inneneinrichtung usw. nach unseren Angaben erfolgte.

b) Elektrische Anlagen

Es wurden die normalen EVC 902-Geräte in einem Spezialschwinggestell und ebenso die dazugehörigen Einschreiber aus Spezialschwingrahmen eingebaut, und 2 Peri-Telefone (25000, 27 9/2) untergebracht.

c) Sonderausführungen

Die Kraftschalttafel sind eine Spezialausführung und wurden für die Wagen RDS 2/3 ähnlich verarbeitet. Sie unterscheiden sich nur durch die verschiedenen Bezeichnungschilder voneinander. Die Kraftschalttafel von RDS 4 ist etwas anders aufgebaut, sie entspricht jedoch in den Hauptzügen den anderen Tafeln. Die Ladegeräte sind ebenfalls für diese RDS-Wagen entwickelt und sind für alle Wagen gleich.

Dasselbe gilt für die Raumventilatoren. Das FTS-Gerät für die Beauftragung von 3 Fernschreibsystemen zur Belegung per einer UK-Kanal wurde neu entwickelt. Für RDS-1-Wagen als Einzelgestell und für

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300050002-6

EDS 1 und 2 als Doppelgestell. Beide Ausführungen sind in ein Spezial-Schwinggestell montiert.
Der Verteiler dient zum wechselseitigen Zusammenhalten (RF- und Trägerfrequenzmäßig) der RDS-Züge 1-5 und der eingesetzten Geräte wie RTO-Station, ME-Gestelle, RTG-Gerät, Fernschreibmaschinen, abgehende Leitungen u. dergl. mittels Stahlschlaufen oder Kugelschlüsselschrauben. Für die Wagen RDS 1, 2 u. 3 wurden jeweils entsprechend der verschiedenen Bestückung besondere Verteiler entwickelt.
Ein Regelungspunkt wurde zur Einstellung der RDS-Verbindungen neu entwickelt. Die ME-Gestelle, sind elektrisch genau so aufgebaut wie die normalen ME-Gestelle, allerdings statt der bisherigen hummerroten Schalen waren diese dieselben auf RV 18 F 2000 Minuten umgestellt. Andere ist allerdings die Anordnung der selben, da für diesen speziellen Fall Gestelle für je 2 Kanäle verwendet werden. Regelungen wurden bei allen Wagen die bisher üblichen sogenannten Weichen (Hoch- und Tieffeste zur Trennung von sende- und Empfangsseitigen Trägerfrequenzen).

3.) Montage und Fertigstellung

a) Fertigung

In Juni 1.47 wurde mit den ersten größeren Arbeiten für die RDS-Stationen begonnen. Ende Dezember des gleiches Jahres sollten sämtliche Stationen fertiggestellt sein.

Stückzahl der geplanten Wagen: RDS 1 = 26 Stück.

- * 2 = 4 *
- * 3 = 4 *
- * 4 = 8 *

Montagehänger = 26 " aber nicht von uns zu fertigen.

b) Fertigstellungsstand Januar 1950

RDS 1 26 Stück fertig.

- 2 1 " bei 3 Stück. die Montagearbeiten zu 50% fertig.
- 3 4 " Montage zu 20% fertig.
- 4 0 " fertig

Montagehänger unbestimmt

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300050002-6

3) Wurdend der Verzögerungen
Sichttermintreue Anlieferung der Rahmen und Motor-Gestelle sind der
für die Rücksichtnahme des Planes, der noch durch nichtgeplante Störungen
steilung / T-73- und PT-76-Geräte traten Verzögerungen ein. Zeitlich ist die
Anteil an der späteren Fertigstellung durch Mängel an Kleinwagen-Kabels
abzubauen. Folg u. d. g. Abhäng auf die Fertigung wirkte sich aber noch
die teilweise schlechte Ausführung der Kettenserie und die immer wieder ge-
wünschten Änderungen von Seiten der russ. Abnahmekommission aus.
4.) Letzter Fertigungsplan
Bis Ende Februar 1950 sollen die letzten RDS-Wagen fertiggestellt sein.

4.) Durchgeführte Versuche

Bisher wurden nur Versuche verschiedener Art mit einigen Wagen der Fertig-
stellten RDS-1 u. 4-Typen ausgeführt.

a) Versuche für mechan. Spannung
Bei Geländefahrten mit RDS-1-Wagen stellte sich heraus, daß die Gummipufferung
der Motor-Gestelle und die Haltfedern der Kontrollinstrumente in der Kraftschalt-
tafel leicht rutschen müssen. Ebenso war die Schraubenbefestigung der Kintech-
decke in der Kabineinrichtung nicht den Ansprüchen gewohnt und mußte mit
Durchgangsbolzen erfolgen. Diese Mängel werden bei allen fertiggestellten
Wagen nach möglich beseitigt.

b) Versuche elektr. Art.
Die RDS-1-Stationen zur Speisung der RDS-1-Wagen benötigt und haben sich
bewährt.

Der erste Streckenversuch mit RDS 1 fand im August 1949 vom Veltberg bei
Radeberg nach Radeberg bei Weißnitz statt. Dabei stellte es sich heraus, daß
durch den Verteller ein Übersprechen der HK-Technik hervorgerufen wurde.
Später Versuche auf der Strecke Veltberg-Radeberg mit einem konstruierten
Verteller brachten eine einwandfreie Verständigung auf allen 4 Kanälen ohne über-
sprechen.

Die Versuche auf der Strecke Radeberg-Steinberg b. Pulsnitz (RDS-1-Station als
Klein-Stelle) mit einer Telefografie (3 Fernschreibmaschinen auf FR) und
gleichzeitig 3 Kanäle Telefonie zeigten einwandfreie Ergebnisse. Ebenso der
Versuch mit mehreren Fernschreibsystemen auf der gleichen Strecke, aber mit
3 dazwischen geschalteten Kleinstellen zeigte einwandfreies Arbeiten der
Stationen.

Approved For Release 2001/12/05: CIA-RDP83-00415R005300050002



Vorarbeiten mit den ersten Fertigstellungen EVO-2-Variante werden nach durchgehend und stetigen Versuchen vor dem Abfliegen.

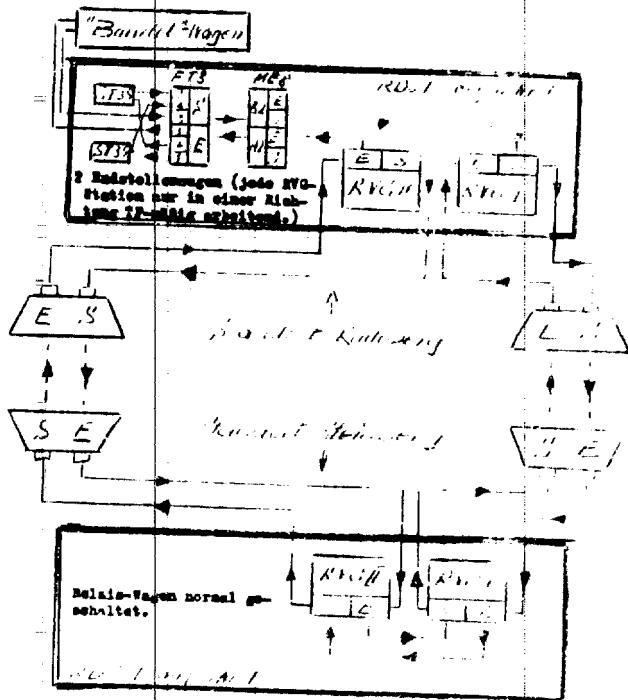
5.) Wirtschaftlichkeit der neuen EVO-Maschine

Vorbehalt wäre die Schaffung einer generalisierten Struktur. Dies bedingt aber eine Investition für Strukturierung der EVO-Serien ähnlich der EVO-Maschine.

Approved For Release 2001/12/05: CIA-RDP83-00415R005300050002

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R00530050002

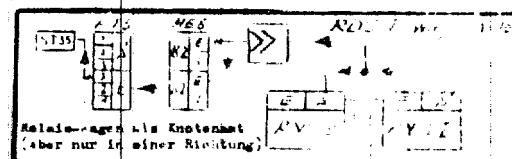
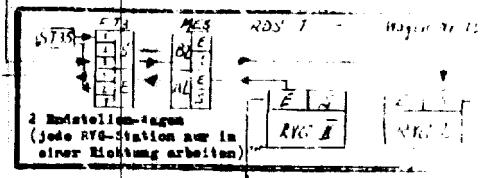
MIN 1 Prinzipielle der Relais-Verbindungs (mit 2 ED3-1-Zügen)
Radiostelle Badberg - Radiostelle Steinberg - Radiostelle Badberg.
Die Fernmeldeprinzipien durchliefen die Verbindung nur in einer
Richtung, also kein Gegenseitiger Über Trägerfrequenz.
Der Verkehr in nur einer Richtung wurde deshalb gewählt, damit man
mit 2 Zügen und den gegebenen 4 Antennen sowie geringem Bedienungs-
personal auskommen konnte.



Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R00530050002

Abb. 8 Prinzipien der Relais-Verbindung: (mit 3 RDS-1-Wagen)
Endstelle Radeberg - Relaisstelle Steinberg - Knotenamt und Relais-
stelle Radeberg - Relaisstelle Steinberg - Endstelle Radeberg.
Die Fernschreibwagen durchliefen die Verbindung nur in einer
Richtung, also kein Gegenverkehr über Trägerfrequence.

Bundes-Magazin



Relais-Stationen sind
nachteilig, wenn sie
PMF freigegeben werden.

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300050002-

Liefergeschein und Auslistung der fahrberen Desimeter-
Station KDS 1 geübt der Aufstellung vom Juni 1949
gültig für KDS 1 Wagen-Nr. in Karosserie-Nr.
(besteht aus 15 Blatt)

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300050002

Apparaturtechnische
Liste

002-5

Nr. Nr.	Beschreibung des Auftrags- gebers	Stck.	Bemerkung	Sach-Nr.	
				Bestell-Nr.	Zeichn.-Nr.
1	1	1		1	1
8	DM-Richtverbindungsgerüst best. aus 2 Teilellnen in Spezial-Johnungsrahmen mit je 1 Zapflage Sender-, Kontrollteil- und Netzteileinheiten mit Wärmebehandlung	1		EVO 902.4 RHO 1.5-1 (1)	
44	Möhren	1		EVO 12 Mono	RPT Neukirch
10	Möhren	1		KL 12	RPT Neukirch
6	Köhren	1		KL 12	RPT Erfurt
6	Möhren	1		ODV 2600	ODV Berlin
2	Möhren	1		ODV 2190	ODV Berlin
4	Möhren	1		ODV 2604	ODV Berlin
4	Möhren	1		AB 104	ODV Berlin
8	Stabilisator	1		STV 100/23n	Stabilisator
2	5	2		EVO 902.900	
3	2	4		EVO 902.71	
4	2	2		EVO 902.69	
5	2	2		1947 (1)	
				ZB	
				EVO 100 2x270nm	
<hr/>					
Änderung		Tag Name	Zeichn.-Nr.	Änderung	Tag Name
1949		Tag Name	Zeichnung-Nr.		
Bearbeitet					
Geprüft					
Norm gepr.					
TA/Dm					
Sachverständiger Ausstellung Sachverständigenbericht Datum					
Sachverständiger Ausstellung Sachverständigenbericht Datum					

Approved For Release

02-5

Urf-Nr. im Vorzeichens- blatt des Auftrags- ablers	Stk.	Benennung	Sach-Nr.	Bemerkungen
6	4	2 Elektromagneti- scher mit Zusatzgeräten in Spezialbeschaffungsrahmen	ME 42.163(5) 9	ME 42.163(5) 9
7	6	2 Tragfrequenzgeräte für 4 Kanäle mit je 1 Pufferhalterung mit Gehäusebeschaltung	ME 41-2, 31-2	KFZ-Bauhaus
		16 x-hres	2 5 e	KFZ-Bauhaus
		32 x-hres	2 1	KFZ-Bauhaus
		24 Kabel	2 2 M	KFZ-Bauhaus
		4 Mühren	2 2 e	KFZ-Bauhaus
	oder 4	4 Mühren	H7 12 F 2000	
	4	Mühren	2 2 e	
8	1	Stellpunktmaßlie- genet für 3 Kanäle in Spezialbeschaffungsrahmen	ME 5 A/F	ME-Dr.
	1	Mühren	H7 12 F 2000	KFZ-Bauhaus
Zeichnung-Nr. Ausf. Nr. Datum Zeichner Kontrolleur Blatt-Nr.				
Sachsenpark Radeberg Technische Zeichnung Blatt-Nr. 1 Dokument-Nr. 1000				

Approved For Release

02

Urt. und d. im Vorsteckn. durchgef. gezeigt	Stk.	Benennung	Sach-Nr.	Bestell-Nr.
9		2 Ansmülleventile für Fernschaltung	RDS 60 (2)	116/ Metallrohr 220V 1114 L. 1115 0
10	11	1 Kraftschalterplatte	RDS 1,40	116/R
11	17	1 Ventilator, kpl. mit Motor	RDS 1,40	116/100/200 220V 1116 0
12	6	1 Verteiler für Isolierung der Leitungen, hierzu 20 Gründübel	RDS 1,50	116/
		20 Stahlrohre mit je 2 Stöpseln	RDS 1,68 (-)	
13	1	1 Blei-Akkumulator in Holzkisten	RDS 1,80	116/
14	1	1 Ladegerät	RDS 1,15	116/
15	28	1 Material-Transportwagen mit Spiegelwand u. s. 300 cmtr. Reflektor mit Glühlampe 60 W/220 V	RDS 121/2,00,117	116/

Bauchenswerk Radeburg
ab 1947 unter dem Namen
Bauherrn eingetragen

5000

Lfd. Nr.	Abl. Nr. im Verzeichnis des Auftragsgem.	Zeit	Bemerkungen	Such-Nr.	Bemerkungen
25	15	1	II. Reagenzien		
26	15	1	Vielfach-Instrument Omnimeter (Wiedemann)	Rekord	Siemens, Chemnitz
27	2	1	Relaisprüfer	DR 1-10	Siemens, Chemnitz
28	15	1	Pegelschäger mit Röhrenbestückung	12 161	MF 4.RN. 7
		2	Röhren	DR 2190	RVA Berlin
		1	Röhre	RE 12	MF 4.Paus
		1	Stabilisator	AVV 140/50s	MF 4.Wat
		1	Kondensator-Cutoffwiderstand	SW 4-12/1,1 A.,	MF 4.12
29	27	1	Dezimater-Telefon, kpl. mit Röhrenbestückung (für Betrieb)	DT 911 4...	MF 4.R
		2	Röhren	LD 1	MF 4.Erfurt
		2	Röhren	DR 260	DR 4.Berlin
30	27	1	Dezimater-Telefon, kpl. mit Röhrenbestückung (für Betrieb)	DT 911 4 C	MF 4.R
		2	Röhren	LD 1	MF 4.Erfurt
		2	Röhren	DR 260	DR 4.Berlin
Sachsenwerk Radeburg Sachsenische Staats-Zeitung 1927					

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R00530005002

Urt. Nr.	Urt. Nr.	Urt. Nr.	Benennung	Sach-Nr.	Bemerkungen
			III. Prüfkabel und Stecker		
33	zu 5	1	Prüfkabel 4x-polig	KVG 901.80	
34	zu 5	1	Prüfkabel 5x-polig	KVG 901.82	
35	zu 5	1	Prüfkabel 12-polig	KVG 901.83	
36	zu 6	2	Prüfkabel FVE bestell	KVG 901.84	
			Zwischensteckers	KVG 707.95	
37		1			
38	zu 13	6	Prüfdrähte mit je 2 Bsp. Befestigern	Gummidrahtschlauch- leitung 1 mm ² , 75 m	Länge 0,5 m
39	zu 13	4	Prüfdrähte mit je 2 Befestigungskern	Gummidrahtschlauch- leitung 1 mm ² , 75 m	Länge 1,0 m
40	zu 13	4	Prüfdrähte mit je 2 Befestigungskern	Gummidrahtschlauch- leitung 1 x 0,75 mm ²	Länge 0,5 m
41	zu 13	2	Prüfdrähte	KDS 1,05 (4)	S. 108, 30, 39, 40
42		2	Bürtestrom mit Stecker	102 (5)	Länge 1,5 m
43		1	Verbindungsstecker mit -techn-	2.22.1 (5)	Länge 1,5 m ziff. Nr. 27

Abbildung	Zeichnung	Zeichnungs-Nr.	Zeichnungs-Nr.	Zeichnungs-Nr.
1949	Teil-Nr.	Zeichnung-Nr.	Zeichnungs-Nr.	Zeichnungs-Nr.
Seite 1	Hilf			
Sachsenwerk Radeberg Von: [Signature] Datum: [Signature]				

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R00530005000

Approved For Release

2001/12/05 CIA-RDP83-00415R005300050002-5

Lfd. Nr.	Urt. Nr. im Vereinigten Auftraggeber	Stk. Nr.	Benennung	Sach-Nr.	Bestell-Nr.
II. Instrument					
48		1	Steckschlüssel	WVB 962-78	4.1.7.1.1.1.1
49		1	Spann-Schraubenschlüssel	WVB 962-116	4.1.7.1.1.1.2
50		1	Röhrenzange	WVB 962-117	4.1.7.1.1.1.3
51		5	Röhrenzange	1759 (5)	4.1.7.1.1.1.4
52		2	Schraubenzange	4.1.7.1.1.2	
53		1	Schraubenzange	4.1.7.1.1.3	
54		1	Wormszange/Schraubenzange		
55		1	Fliebschlüsse		
56		1	Rundzange		
57		1	Montagewinde		(70-611-1-0)
58		1	Seilenschneider		
59		1	Kabelmesser		
60		1	Fingerringe		
61		1	Abziehpinsel		
62		1	Dübelkolben, elektr.	220 V, 10 A	4.1.7.1.1.1.1
63		2	Kreuzschlüssel		
64		1	Lotzinn 10 mm in Federn 2mm		4.1.7.1.1.1.2
65		1	Wischblatt 101	442565	4.1.7.1.1.1.3
66		1	20 Blätter 101	442561	4.1.7.1.1.1.4
67		1	Abziehpinsel, silber,	410613	4.1.7.1.1.1.5
68		1	Larpen- abziehpinsel	Kautzen 111	4.1.7.1.1.1.6

SACHSENWERK ROEDDING
Fertigung und Montagebetrieb

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300050002

		Beschreibung		Sach-Nr.	Aufbewahrung
		7. Antriebsriege			
		Stahl-Drahtrohren, verschweißt aus 6,356 mm, bestehend aus:			
	48	Stäben		ST 12 P 2000	
	10	Stäben		ST 12	
	3	Stäben		SD 21%	
	6	Stäben		KL 12	
	3	Stäben		SD 260 rd. 0,98	ca 90
	4	Stäben		SD 2004	
	4	Stäben		KL 2006	
	8	Stabilisatoren		STV 100/25 x	
	2	Dekotoren		ED 704	in 1011-13
	4	Dekotoren		ED 704	in 1011-15
	4	nichtdekotoren		ED 705	
75	7	Setz-Drahtrohren, verschweißt aus:			
	16	Stäben		SD 3 6	
	32	Stäben		SD 2 4	
	84	Stäben		SD 2 6	
	8	Stäben		ST 12 P 2000	
	over	Stäben		SD 2 0	
		Andere		Andere	
		1920	St. Nr.	Zeichnung Nr.	Andere
		Neuheit	5400		Neuheit
		Neuheit			Neuheit
		Neuheit			Neuheit
		Sachsenwerk Radeberg			
		Montagebau für Flugzeugmotoren			
		DR 1000			

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300050002

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300050002

Lfd. Nr. im Vereinigten Verzeichnis der Auslands- gegenstände	St.K.	Benennung	Such-Nr.
74	9	1. Platz im Rüttelkabinen - 2. Fahrzeuge	1. 11. 000
75	2	2. Rüttelkabinen baugleich d. aus F-104	1. 11. 000
	4	2. Fahren	1. 11. 000
	2	3. Stabilisatoren	1. 11. 000
	4	4. Hochspannungsleitung	1. 11. 000
76	2	5. Rüttelkabinen aus d. F-104	1. 11. 000
	4	6. Rüttelkabinen aus d. F-104	1. 11. 000
77	2	7. Rüttelkabinen - 8. Fahrzeuge	1. 11. 000
78	2	9. Rüttelkabinen - 10. Fahrzeuge	1. 11. 000
79	2	11. Rüttelkabinen	1. 11. 000
80	2	12. Rüttelkabinen	1. 11. 000
81	2	13. Rüttelkabinen	1. 11. 000
82	2	14. Rüttelkabinen	1. 11. 000
83	4	15. Rüttelkabinen	1. 11. 000

Sachsenwerk Radibor
Vereinigte Staaten Amerikas

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300050002

Approved For Release

02-5

Die Nr. im Vereinigten Reichsmis- serichtung gegen	Stk.	Benennung	Sach-Nr.	Bemerkungen
		0 Elektroisolierungen u. elektr. Füllzügel		
	20	Glassohrsicherungen	500 x 1,5 x 30 lg	s.1fd.Kr.27
	20	Glassohrsicherungen	500 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 8
	20	Glassohrsicherungen	2,0 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 12,29
	20	Glassohrsicherungen	300 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 30
	20	Glassohrsicherungen	400 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 28,29
	20	Glassohrsicherungen	500 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 1,8
	20	Glassohrsicherungen	500 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 1,8,26
	20	Glassohrsicherungen	1,0 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 1
	20	Glassohrsicherungen	1,5 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 1,9
	20	Glassohrsicherungen	2,0 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 1
	20	Glassohrsicherungen	3,0 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 9
	20	Glassohrsicherungen	5,0 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 7
	20	Glassohrsicherungen	10 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 7
oder	20	Glassohrsicherungen	20 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 7
	20	Glassohrsicherungen	1,0 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 7
	20	Glassohrsicherungen	1,5 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 7
	20	Glassohrsicherungen	2,0 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 7
	20	Glassohrsicherungen	3,0 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 7
	20	Glassohrsicherungen	5,0 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 7
	20	Glassohrsicherungen	10 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 7
	20	Glassohrsicherungen	20 x 1,5 x 20 lg	s.1fd.Kr. 7
	20	Leitungssicherungen	15 Amp DIN 49 350	s.1fd.Kr. 10
	20	Leitungssicherungen	15 Amp DIN 49 350	s.1fd.Kr. 14
	20	Hochstromsicherungen	0,3 Amp	s.1fd.Kr. 12

Antworten	Ja	Nein	Ja	Nein	Ja	Nein
1949	Tra	Name	Zugehörigkeit			
berichtet	5.10.1949					
geschriftl.						
TA-Dm						
Namensz.						
Sachsenwerk Radeberg Sowjetische Stadt-Elektrizitätsgesellschaft R.A.E.M.						

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300050002-5

Nr.	Bemerkung	Sach-Nr.	Anmerkungen	
			Bestell-Nr.	Bestell-Nummer
10	Spannspule (rechteckig)	1949/3	1949/3	1949/3
6	Stabpolarkontakte (rechteckig)	1949/4	1949/4	1949/4
2	Stab	1949/5	1949/5	1949/5
2	Kippschalter	1949/6	1949/6	1949/6
1	Kippschalter, rechteckig	1949/7	1949/7	1949/7
1	Kippschalter, rechteckig	1949/8	1949/8	1949/8
1	Telagr. Kabelins.	176/4 X	176/4 X	176/4 X
1	Telagr. Kabelaus	176/4 Z	176/4 Z	176/4 Z
1	Telagr. Kabelaus	176/4 Q	176/4 Q	176/4 Q

10	Bestell-Nr.	Andere-Nr.	Bestell-Nr.	Bestell-Nr.	Änderung	Bestell-Nr.
1949	Top	Top	1949	1949	Zeilenumbr.	1949
Gesamtbestell-Nr. 5.10. <i>schw</i>						
Gesamt-Nr.						
Norm-Nr.						
Sachsenwerk Paderborn Bestell-Nr. 5.10. 1949 Bestell-Nr. 5.10. 1949						
Stockliste zu RD3 1 Radiostation (Wagen Nr.)						

Approved For Release 2001/12/05 : CIA-RDP83-00415R005300050002

Approved For Release

2001/12/05 2-5

Artikel-Nr. Nr. im Bestellzettel oder Auftrag	Bestellzettel-Nr.	Artikel-Nr. Sach-Nr.	Benennung	Sach-Nr.	Bestellzettel-Nr.
		VII	Komplette (Gr. 1 mit nachfolgenden Teilen)		
	1		Wasser Klapptröhre		
	1		Kleiner Klapptröhre		
	1		gepolsterte Sitzkissen (z. 1 Stücke)		
			mit Rückenpolster		
	1		Schrank für Kraftstoff und 2 Personen -		
	4		Kleiderhaken		
	3		Klapptüre		
	1		Akkumulatorenkästen		
	1		Kasten für Autowerkzeug		
	6		Fensterverbindungen (Schlüsselplatte)		
	1		Gestell für Benzinkübel		
	1		Gestell für Feuerlöscher, schwimm., + 1 und Greif-		
			stange		
	1		abnehmbare Einstiegtreppe		
	1		Abdichtkleidung mit Kammisolier für die Installation unter der Wagenverkleidung verwen-		
	4		digt		
	4		4-pol. Kraftwertschlüsselsteckdose Belichtungsschalter, bestehend aus:		
	4		Deckenleuchten mit Glühlampen 12 V 10 Watt		
	1		Deckenleuchte mit Glühlampe 6 V 12 Watt		
	1		Fürkontakt		
	3		aussteller		
	1		Bereinschalter		
	1		Wechselschalter		

Bestellzettel-Nr.	Artikel-Nr.	Tag-Nr.	Bestellzettel-Nr.	Artikel-Nr.	Tag-Nr.	Bestellzettel-Nr.
1904						

Sachbearbeiter Radberg

Unterschrift

Datum

Approved For Release

2002

Lfd. Nr.	Art Nr. der Fertigung oder Auftrag Nummer	Zeichnungs Nr.	1. Benennung	Sach-Nr.	Bemerkungen
			6 oder 3 12 2 1 8 1	Steckdosen Unterputzaufzehrung Schukosteckdose Fernsehriebus Ardungsschraube mit Innenschlüsselbolzen Abzweigleitungen zu den einzelnen Gerüsten Kabelkanal unterhalb der Trennwand	
			4 1	Rame des Betriebsnetzes reontaktions Schaltviersystem	

1949	Zeichnung Nr.	Zeichnung
Bearb. Art. 1		
Reparat.		
Normart 2		
- Sachsenwerk Radibor		
DDR		